

REZENSIONEN

Prof. Dr. Klaus Henning:
Smart und digital
Wie künstliche Intelligenz
unser Leben verändert.

Berlin Heidelberg: Springer 2019. S. 168;
 ISBN 978-3-662-59520-6. Euro 14,99
 (E-Book 978-3-662-59521-3).

Wie smart ist künstliche Intelligenz eigentlich? Klaus Henning, der sich ausführlich mit den Interaktionen zwischen Mensch und Maschine befasst hat, untersucht in der vorliegenden Publikation die künstliche Intelligenz im Zeitalter der digitalen Transformation. Sehr gut erklärt er das Potenzial dieser Technologie, ohne spezifisch auf den Bibliotheksbereich einzugehen. Der aufmerksame Leser vermag anhand seiner angeführten Beispiele erahnen, welches Potenzial die künstliche Intelligenz auch für andere Aufgaben haben könnte. Gut werden die unterschiedlichen Entwicklungsrichtungen der „schwachen“ und der „starken“ künstlichen Intelligenz aufgezeigt und analy-

siert. Interessant ist seine Ansicht des „digitalen Schattens“, der beim Gebrauch digitaler Geräte wie zum Beispiel eines Smartphones entsteht. Durch ihre Lernfähigkeit – u. a. durch eine Rückkoppelung von neuronalen Netzen und Big-Data-Technologien – werden diese Schatten in der Lage sein, lebenslang zu lernen und sich selbstständig weiterzuentwickeln.

Dabei verschweigt der Autor die Schwierigkeiten nicht, die bei der Entwicklung anwenderfreundlicher Anwendungen gerade auf der letzten Meile entstehen können. Eine der grössten Herausforderungen sieht er darin, dass sich digitale Schatten in absehbarer Zeit zu persönlichen digitalen Assistenten entwickeln werden, die miteinander kommunizieren und gemeinsam einen Lernprozess gestalten – und dies komplett autonom, ohne dass der Mensch oder die Maschine kontrollierend eingreifen könnten. Seine These, dass dabei die Applikationen ein eigenes Bewusstsein entwickeln, darf als gewagt bezeichnet werden.

Der erfolgversprechende Umgang mit dieser

Technologie kann uns aber nur gelingen, wenn wir die Mensch-Technik-Interaktion nicht nur als eine technische, sondern vor allem als eine vollkommen neuartige soziale und politische Herausforderung begreifen. Auf die Herausforderungen der künstlichen Intelligenz sind wir zum heutigen Zeitpunkt nicht vorbereitet. Die Menschen müssen bei der rasanten Entwicklung mitgenommen werden, und Technik muss auch in Zukunft von Menschen gestaltet werden können.

Das Buch bietet eine gute Einführung in die technischen Aspekte der künstlichen Intelligenz, gerade auch für Laien, da es in einer klaren und gut verständlichen Sprache geschrieben ist.

Stephan Holländer, Basel



BIBLIOTHEKEN:

Kulturelles Erbe und Bildung
 Bewahren und Vermitteln
 Strukturen und Strategien

Eine Auswahl aus dem Simon Verlag für Bibliothekswissen

Hans Peter Müller: Umerziehung durch Rote Bibliotheken.

SED Bibliothekspolitik 1945/46 bis zum Ende der 1960er Jahre. 2020.
383 S. € 25,00 ISBN 978-3-945610-51-0

Rote Bibliotheken lehren uns, dass Systeme, die sich der Gedankenlenkung und -kontrolle verschrieben haben, am Ende gemeinsam mit den sie tragenden System untergehen können. Auch wenn sich das Unvermögen mancher bibliothekspolitischer Handlungsträger als Segen erwies. Im Falle der Roten Bibliotheken ist eine DDR Nostalgie unangebracht und sind diese ein weiteres schwerwiegendes Indiz, uns von den Traditionen der früheren deutschen Bibliothekspolitik zu distanzieren. (die gesamte Rezension Bredemeier: in Password Nr. 721–724–731)

Roland Jerzewski: Brezel, Feder, Pause, Klage, Firlefanz.

Auf den literarischen Spuren Walter Benjamins 2020, 183 Seiten,
€ 15, 00 ISBN 978-3-945610-53-4

Literatur ade, Schreiben passé? Verabschieden sich Jugendliche im Medienzeitalter tatsächlich vom Lesen und Schreiben? Lassen Sie Literatur einfach links liegen, wie es immer wieder gesagt wird?

Das Experiment, das der Literaturwissenschaftler und Deutschlehrer mit Schülern mit leicht verständlichen Texten Walter Benjamins machte, zeigte andere Ergebnisse. Die *Berliner Kindheit um 1900* und die *Denkbilder* werden zur Blaupause für die Geschichten junger Menschen, die nicht nur ihrem Vorbild, sondern auch dem heutigen Leser sehr gefallen. Kein Lehrbuch, sondern ein vielstimmiges Lesebuch und ein lebendiges Zeugnis des großen Literaten, Philosophen und Influencer.

Besuchen Sie uns auf der Webseite www.simon-bw.de auf facebook und instagram. Bestellen Sie jedes Buch per email info@simon-bw.de oder Telefon 030 - 86394635. Es wird Ihnen ohne Postgebühren sofort zugeschickt.

